

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 76 (2001)
Heft: 1

Rubrik: Armeesport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum fünften Mal gewonnen

42. Thuner Waffenlauf



Bei herrlichem Herbstwetter erschienen am Sonntag, 5. November 2000, 420 Läufer und 30 Läuferinnen am Start zum 42. Thuner Waffenlauf. Nach dem Frauenfelder Waffenlauf mit einer Länge von 42,2 Kilometern ist der Thuner Waffenlauf über eine Distanz von 27,5 Kilometern der zweitlängste Lauf unter den total 12 schweizerischen Waffenläufen.

Der Berner Oberländer Feldweibel Martin von Känel aus Reichenbach im Kandertal übernahm wenige Kilometer nach dem

Wm Hugo Schönholzer, Matten

Start auf seiner «Heimstrecke» resolut die Spitz und gewann in der Zeit von 1:40.38 überlegen den 42. Thuner Waffenlauf mit einem Vorsprung von zwei Minuten. Er verwies seine nächsten Verfolger Rdf Mischa Ebner (Tuttwil) und Rdf Peter Deller (Dürnten) auf die Ehrenplätze. Mit diesem Sieg gewann Feldweibel von Känel den Thuner Waffenlauf bereits zum fünften Male. Der Entlebucher Jörg Hafner, welcher nach seinem 8. Sieg am Krienser Waffenlauf bereits als Schweizer Waffenlaufmeister 2000

Immer wieder faszinierend, der Massenstart der grossen Läuferschar.

feststeht, verzichtete auf den Start in Thun. Bei den Frauen belegte Maria Heim (Kappel bei Olten) mit der ausgezeichneten Laufzeit von 2:04.51 den 1. Rang. Nebst zahlreichen Zuschauern entlang der Laufstrecke verfolgten auch hohe Vertreter aus Politik und Armee sowie mehrere ausländische Militärattachés mit Interesse den Rennverlauf.

Der amtierende Meister fehlte

In der 42-jährigen Geschichte des Thuner



Waffenlaufes war es noch nie vorgekommen, dass der aktuelle oder amtierende Schweizer Meister am Start fehlte. Jörg Hafner war nun nach seinem vorzeitigen Titelgewinn erstmals die Ausnahme. Er wolle sich mit längeren Rennen auf den Frauenfelder vorbereiten, begründete er seine Absage an die Organisatoren. Dass es auch anders geht, bewies der 33-jährige Martin von Känel, welcher am Tag vor dem Thuner Waffenlauf noch am Stadtlauf von Martigny teilnahm und dort in einem von den Ausländern dominierten Feld nach 10,5 Kilometern als Siebzehnter ins Ziel lief.

Auf jeden zweiten Läufer ein Funktionär

Um eine derartige Grossveranstaltung reibungslos abwickeln zu können, bedarf es vieler freiwilliger Helfer und Helferinnen. Am diesjährigen Thuner Waffenlauf waren es wieder über 300 Personen aus rund 15 verschiedenen Vereinen und Organisationen, welche für den guten Ablauf des Laufes besorgt waren. Musikalisch rundeten die Kadettenmusik Thun, die Tambouren und die Guggenmusik Ratteschwänz das Programm ab.

Sponsoren gesucht

Nach wie vor muss das OK des Thuner Waffenlaufes unter der Leitung von Oberstleutnant Hans-Ulrich Stähli äusserst hart um die nötigen Finanzen kämpfen. Sponsoren und Gönner des Waffenlaufsports werden dringend gesucht. Es würde wohl kaum begriffen, wenn dieser ausserdienstliche sportliche Grossanlass in der Stadt Thun, notabene mit dem grössten Waffenplatz der Schweiz, mangels Geld nicht mehr stattfinden könnte.

Waffenlaufdaten 2001

4. März	Toggenburger Waffenlauf	15,8 km
	OK-Präsident: Markus Näf, Witikonerstr. 49, 8032 Zürich	
18. März	St. Galler Waffenlauf	18,1 km
	OK-Präsident: Ronald Drexel, Oberdorfstr. 10, 9523 Rickenbach	
1. April	Neuenburger Waffenlauf	21,1 km
	OK-Präsident: Gianni Bernasconi, Rte. des Monts, 2053 Cernier	
22. April	Zürcher Waffenlauf	neu 21,1 km
	OK-Präsident: Martin Erb, Unterwegli 24, 8404 Winterthur	
6. Mai	Wiedlisbacher Waffenlauf	26,0 km
	OK-Präsident: Daniel Schaad, Solothurnerstr. 15, 4536 Attiswil	
9. Juni	Churer Waffenlauf	17 km
	OK-Präsident: Andrea Camastral, Obere Gasse 14, 7012 Felsberg	
8. Sept.	Freiburger Waffenlauf	18,7 km
	OK-Präsident: André Dousse, Rte. de la Ferme 36, 1752 Villars-sur-Glâne	
23. Sept.	Reinacher Waffenlauf	24,8 km
	OK-Präsident: Ueli Gloor, Hübel 93, 5725 Leutwil	
7. Okt.	Altdorfer Waffenlauf	neu 17 km
	OK-Präsident: Rolf Müller, Wiligermättli 23, 6463 Bürglen	
21. Okt.	Krienser Waffenlauf	19,1 km
	OK-Präsident: Hans Künzler, Fenkernstr. 5, 6010 Kriens	
4. Nov.	Thuner Waffenlauf	27,1 km
	OK-Präsident: Hans-Ulrich Stähli, Postfach 792, 3607 Thun	
18. Nov.	Frauenfelder Waffenlauf	42,2 km
	OK-Präsident: Peter Hochuli, Wiesenstr. 23, 8500 Frauenfeld	

Kontaktadressen Dachverband: (IGWS)
Präsident: Martin Erb, Unterwegli 24, 8404 Winterthur
TK-Chef: Martin Belser, Riet, 9612 Drei
IGWS-Dateien: Alois Oberlin, Thurastr. 3, 9630 Wattwil



Die obersten Kader der Armee im Jahr 2001

Chef VBS

Oberauditor



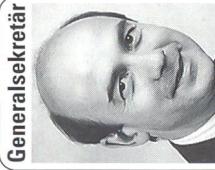
Samuel Schmid,
Bundesrat, 1947

Generalstabs-
chef



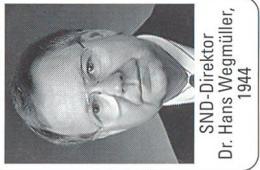
Juan Félix Güt,
1948

Generalsekretär



K. K. Hans-Urich
Scherrer, 1942

Strategischer
Nachrichten-
dienst



SND-Direktor
Dr. Hans Wegmüller,
1944

C Militärischer
Nachrichten-
dienst



Br Charles Pfister,
1948

Stv General-
stabschef/
USC ND IV



Div Martin von Orelli,
1944

USC Friedens-
förderung und
Sicherheits-
kooperation



Div Josef Schäni,
1940
Rüstungskontrolle
Kriegsvölkerrecht
Verifikations-
Kooperation
friedenserhaltende
Operationen

USC Doktrin /
operative
Schulung



Div Max Riner
1943
Operative Schulung
sicherheitspolitische
und
militärstrategische
Schulung

USC Sanität
Oberfeldarzt



Div Gianpiero
A. Lupi, 1942
Amtsantritt: 1.4.2001
Koordination
Führung und koor-
diniert Dienst
ärztliche Dienste
Armee-Apotheke

USC Führungs-
unterstützung



Div Edwin Ebert,
1945
Kdo Uem Br 41
Telematik Landes-
regierung/
Armee
Telematik grosse
Verbände
EKF
Führungsdiest

USC Planung



Div Urban
Siegenthaler, 1947
Armeeplanung
Material
Immobilien Militär

USC Logistik



Div Hansruedi
Thalmann, 1941
Logistik-Konzeption
und Führung
Versorgung
Territoriale Aufgaben
Verkehr und
Transporte

USC Operationen



Div Christian Josi,
1944
Führung und Einsatz
Mobilmachung
AC-Schutzdienst
Militärische
Sicherheit

USC Personelles der
Armee



Div Waldemar
Eymann, 1943
Sozialdienst
Frauen in der Armee
Armeeselborge
Aushebung
Betrieb
Personal-
bewirtschaftung
Schulen/Kurse
Offizierswesen
Truppen

C Zentrale
Dienste
Generalstab

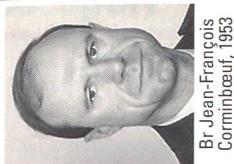


Marco G. Sieber,
1957
Stabsdienste
Personaldienst
Finanzdienst
Rechtsdienst
Verwaltungs-
informatic
Information und
Dokumentation
Truppeninfor-
mationsdienst

Kommandanten der grossen Verbände

Kdt FAK 1 Kdt Alain Rickenbacher, 1938	Kdt FAK 2 Kdt Rudolf Zoller, 1940	SC FAK 1 Br Michel Chabloz, 1949	Kdt F Div 2 Div Bertrand Jacquier, 1943	Kdt F Div 3 Div Ulrich Walder, 1948	Kdt Ter Div 1 Div Luc Fellay, 1947	Kdt Pz Br 1 Br Jean-Jacques Duc, 1948	Kdt Pz Br 4 Br Heinz Rüfer, 1941	Cdt F Div 8 Div Eugen Hofmeister, 1949	Cdt F Div 10 Div Rudolf Witzig, 1941	Cdt F Div 12 Div Valentino Crameri, 1944	Cdt F Div 13 Div Hugo Christen, 1944	Kdt Fest Br 23 Br Urs Hürlimann, 1955
Kdt Geb AK 3 Br Martin Chevallaz, 1948	Kdt Geb Div 9 Div Ulrich Lobsiger, 1942	Kdt Geb Div 10 Div Bernard Mayor, 1943	Kdt Geb Div 12 Div Hugo Christen, 1944	Kdt Geb Div 13 Br Marius Robyr, 1948	Kdt Geb Div 15 Br Bruno Gähwiler, 1947	Kdt Geb Div 16 Br Fritz Lier, 1953	Kdt Geb Div 17 Br Daniel Roubaty, 1951	Kdt Geb Div 18 Br Paul Müller, 1943	Kdt Geb Div 19 Br Faustus Furrer, 1950	Kdt Geb Div 20 Br Rudolf Zoller, 1940	Kdt Geb Div 21 Kdt Alain Rickenbacher, 1938	
Kdt TID Br Franz Zölich, 1949	Cdt TID Br Doris Portmann, 1953	Cdt TID Br Doris Portmann, 1953	Cdt TID Br Franz Zölich, 1949	Cdt TID Br Doris Portmann, 1953	Cdt TID Br Franz Zölich, 1949	Cdt TID Br Doris Portmann, 1953	Cdt TID Br Franz Zölich, 1949	Cdt TID Br Doris Portmann, 1953	Cdt TID Br Franz Zölich, 1949	Cdt TID Br Doris Portmann, 1953	Cdt TID Br Franz Zölich, 1949	
Gruppe Rüstung Dr Alfred Markwalder, 1944	Cdt FAK 5 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 6 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 7 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 8 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 9 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 10 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 11 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 12 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 13 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 14 Kdt Rudolf Zoller, 1940	Cdt FAK 15 Kdt Rudolf Zoller, 1940	

Kdt Pz Br 2



Br Jean-François Corminboeuf, 1953

Kdt Pz Br 3



Br Alfred Heer,
1948

Kdt TC Br 40



Br Erich Beck,
1942

Kdt Uem Br 41



Br Hanspeter Alioth,
1942

Kdt Pz Br 11



Br Arthur Stacher,
1944

Kdt Ter Div 4



Div Hans Gall,
1942

Kdt F Div 7



Div Peter Stutz,
1948

Kdt F Div 6



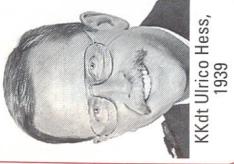
Div Hans-Ulrich
Solenthaler, 1948

SC FAK 4



Br André Blattmann,
1956

Kdt FAK 4



KKdt Urico Hess,
1939

Luftwaffe

Kdt Luftwaffe



KKdt Hansrudolf
Feirlin, 1943

zuget
höch Stabssof
des Kdt



Br Paul Kälin,
1950

SC
Luftwaffe



Br Jean-Pierre
Cuche, 1943

Chef Zentrale
Dienste
Luftwaffe



Ulrich Fischer, 1947,
Vizedirektor

USC Ope-
rationen



Div Christophe
Keckis, 1945

BA für Betriebe
der LW



Manfred Hildebrand,
1942,
Direktor

BA für Aus-
bildung der LW



Div Pierre Winteregg,
1945,
Direktor/Ausb C LW

Kdt
LW Uhd 35



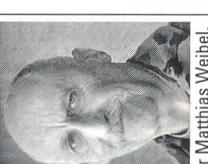
Oberst i Gst
Bruno Würgler, 1945

Kdt IK Br 34



Br Marcel
Muggensturm, 1945

Kdt Flab Br 33



Br Matthias Weibel,
1947

Kdt Flpfl Br 32



Br Walter Knutti,
1948

Kdt Fl Br 31



Br Markus Gygax,
1950

Gruppe Heer

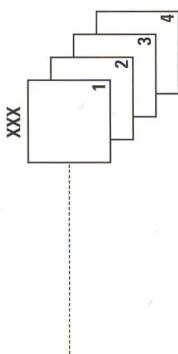
Chef Heer



Div Christian
Schlapbach, 1946



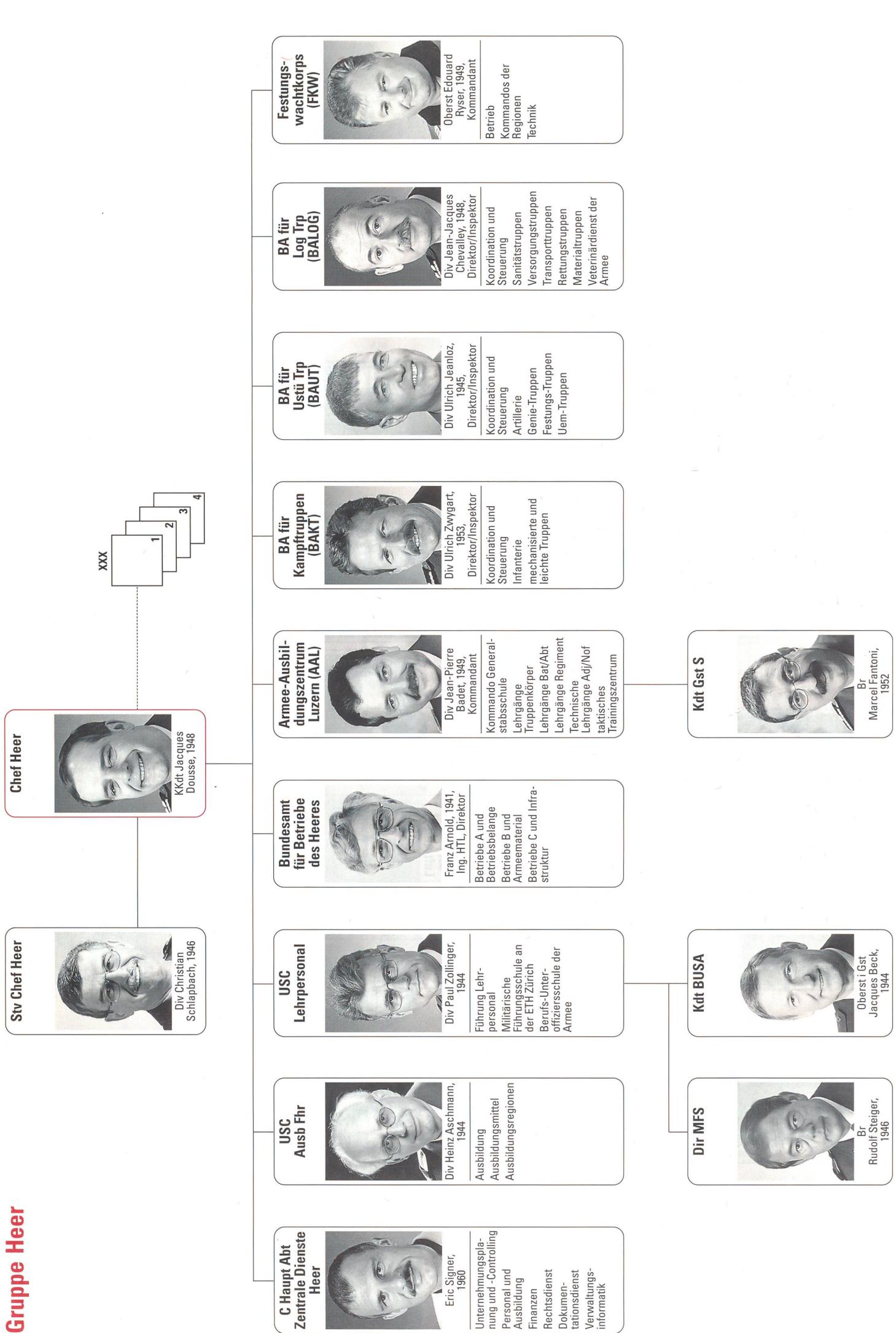
KKlt Jacques
Dousse, 1948



Stv Chef Heer



Div Christian
Schlapbach, 1946



40 Prozent Kranzresultat!

Schiessmeisterschaften der Territorialdivision 2 in Balsthal

400 Schützinnen und Schützen der Territorialdivision 2, die sich aus rund 20 000 Armeeangehörigen der Kantone Luzern, Solothurn, Aargau, Basel-Stadt und Baselland zusammensetzt, nahmen an den Schiessmeisterschaften in Balsthal teil. Die Veranstaltung erhielt in diesem Jahr eine grosse Aufwertung, galt sie doch als Ausscheidungswettkampf der Schützen des Feldarmeekorps 2 für den Militärwettkampf am Eidgenössischen Schützenfest 2000 in Bière.

«Das Niveau war erneut sehr hoch», bilanzierte Wettkampfleiter Major Paul Schaub. Während normalerweise rund 25 Prozent

Hugo Schönholzer

der Schützen das Kranzresultat erreichten, waren es in Balsthal – trotz strenger Kriterien – gegen 40 Prozent, die sich profilieren konnten. Für die perfekte Infrastruktur im schmucken Schiessstand Balsthal, wo die Meisterschaften der Territorialdivision 2 zum 7. Mal ausgetragen wurden, zeichnete das Rettungsbataillon 18 verantwortlich.

Auch der Divisionär «kranzbehangen»

Unter die erfolgreichen Absolventen des Wettkampfes konnte sich auch der Kommandant der Territorialdivision 2, Divisionär Rudolf Witzig, einreihen. Der 59-jährige Aargauer schoss im Einzelwettkampf



Gemeinsam kämpft diese Gruppe mit dem Sturmgewehr 90 über die Distanz von 300 Metern um die Punkte.

über 25 Meter mit der Pistole 161 Punkte und klassierte sich im 18. Rang. Im Pistolen-Gruppenwettkampf klassierte sich Divisionär Witzig sogar auf dem 2. Rang.

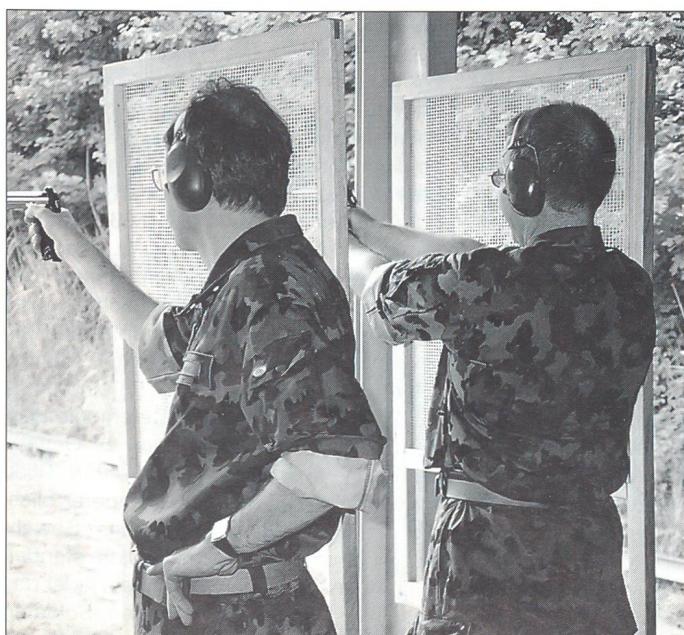
Territorialdivision 2

Die Territorialdivision 2 (Ter Div 2) setzt sich aus rund 20 000 Angehörigen der Kantone Luzern, Solothurn, Aargau, Basel-Stadt und Baselland zusammen. Als logistische Division des Feldarmeekorps 2 erbringt die Ter Div 2 in erster Linie Dienstleistungen aller Art. Sie unterstützt die militärischen Verbände, indem sie die Versorgung, den Sanitätsdienst und den Transportdienst

sicherstellt. Im Weiteren übernimmt sie Bewachungs- und Sicherheitsaufgaben. Parallel zu den militärischen Serviceleistungen erfüllt die Ter Div 2 eine Bindegliedfunktion zu den zivilen Behörden. Sie bietet in Katastrophen und Notlagen Sicherungs-, Sanitäts- und Rettungsdienste zu Gunsten der Zivilbevölkerung an.

Sport in der Territorialdivision 2

Nebst den Schiessmeisterschaften steht den Angehörigen der Ter Div 2 zusätzlich ein breites und vielseitiges Angebot von ausserdienstlichen Militärsportanlässen zur Verfügung. Im Angebot ist ein Winter- und ein Sommer-Militärsportkurs. Daneben ist auch ein Winter- und ein Sommer-Gebirgsausbildungskurs auf dem Programm. Die Sportler können in den Disziplinen Triathlon, Einzellauf und Patrouillenlauf am Winter-Wettkampf des FAK 2 ihr Können unter Beweis stellen. Aber auch im Sommer steht mit dem Sommer-Wettkampf FAK 2 ein interessanter Wettkampf zur Verfügung (Disziplinen Einzellauf, KP-Stafette und Patrouillenlauf). Selbstverständlich sind die Kurse und Wettkämpfe auf freiwilliger Basis.



Konzentration und eine ruhige Hand sind entscheidend für das Resultat beim Pistolen-schiessen über die Distanz von 25 Metern.

Auskünfte und Ausschreibungen sind jederzeit erhältlich beim:
Kdo Territorialdivision 2
Postfach 218
6011 Kriens
Telefon 041 319 33 00
(Herrn Hess verlangen)